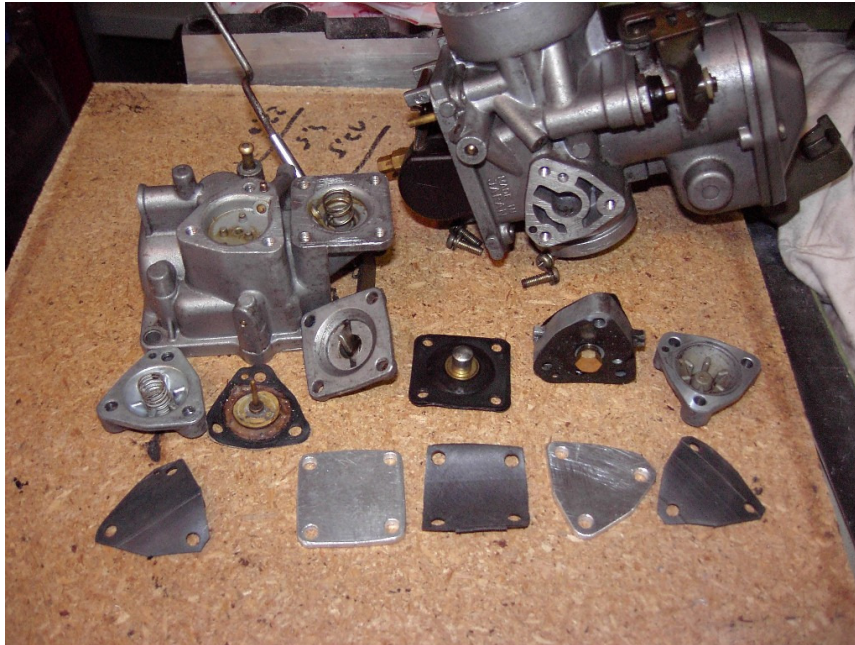


VM34SS: Vergasermembranen umgehbar?

Wer kennt nicht das leidige Thema mit den Membranen bei der SR500 (hier speziell 2J4 mit Mikuni VM34SS)
Folgende Anleitung dient dazu einen Defekt der Membran auszuschließen, bzw. eine defekte Membran zu umgehen,
ohne dass original Ersatz vorhanden ist.

Die Funktionsweisen der einzelnen Membranen ist im Bucheli relativ ausführlich beschrieben, daher hier nur ganz
knapp ausgeführt.



Hier von Links nach rechts Sicherheitsventil, Beschleunigerpumpe, AirCut Ventil.
In der oberen Reihe die Original Teile, unten die neu geschnitzten. (Das dreieckige Blech re unten ist noch ohne den Durchbruch)

Das Sicherheitsventil

Eine federunterstützte Membran gibt mittels Stift ein Kugelventil frei. Liefert der laufende Motor den nötigen Unterdruck, schließt sich das Ventil und die Beschleunigerpumpe kann Kraftstoff fördern der in den Ansaugkanal gespritzt wird.

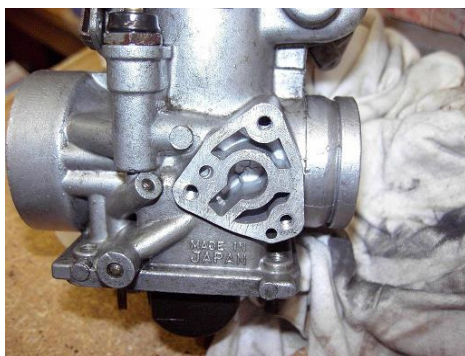
Ist die Membran undicht wird über die Unterdruckleitung Sprit angesaugt, der Motor läuft dann zu fett.
Die Membran ist sehr einfach zu umgehen, dazu muss nur die Membran durch eine vollflächige Dichtung ersetzt werden.

Die Beschleunigerpumpe

Beim Gasgeben wird mittels eines Hebels die Membrane betätigt, diese pumpt dann bei geschlossenem Sicherheitsventil (also bei laufendem Motor), den Kraftstoff, der dann in den Ansaugkanal gespritzt wird.
Ist die Membran undicht, tropft es aus der Pumpe.

Die Membran wird durch eine vollflächige Dichtung ersetzt, der Deckel wird durch ein einfaches Alublech >2mm ersetzt.

Das AirCut Ventil, auch Schubanreicherung genannt.



Das Ventil wird mit einer Feder in offener Stellung gehalten, dabei ist ein Kanal, der von der Luftfilterseite des Vergasers zum AirCut Ventil führt und von dort Richtung Schwimmerkammer bzw. Leerlaufventil führt, verbunden.
Dieses Ventil wird durch eine Unterdruckleitung gesteuert. Bei sehr starken Unterdruck im Ansaugtrakt (motorenseitig) bei plötzlichem Gaswegnehmen aus Vollastbetrieb Wird das Ventil geschlossen. Dadurch wird über die Leerlaufdüse das Gemisch angereichert, das verhindert zum einen das Auspuffpatschen und unterstützt zusätzlich die Innenkühlung des Motors.

Ist die Membran undicht wird über die Unterdruckleitung Sprit angesaugt, der Motor läuft dann zu fett.
Für einen Ersatz dieser Membran gibt es 2 Möglichkeiten, die ich hier kurz aufzeige:



1.

Mit dieser neuen Dichtung die zwischen AirCut Ventil und Vergaser kommt wird rechts unten (man kann den Abdruck sehen) die Unterdrucksteuerung verschlossen.

2. Dabei wird das AirCut Ventil komplett weggelassen, nur der Deckel davon wird noch benötigt. Dichtung wie bei 1. beschrieben, dann ein Alublech (> 2mm) Form und Löcher wie die Dichtung (rechts) jedoch Durchbruch von der mittleren großen Bohrung zur oberen rechten Bohrung. Dann eine weitere Dichtung genau wie zu sehen, wobei das mittlere Loch nicht benötigt wird, dann noch den Deckel des AirCut drauf, fertig.

So sieht das Ganze dann aus, wenn der Ersatz verbaut ist.



Diese Beschreibung entstand in Zusammenarbeit von Riege und Displex.